

Stimmungsbarometer: Top-Hotellerie optimistisch für den Winter

Utl.: Mitarbeitersuche: Keine Verbesserungen in Sicht =

Wien (TP/OTS) - Mehr Nächtigungen als im Vorjahr erwartet Österreichs Top-Hotellerie. Das zeigt ein aktuelles Stimmungsbarometer der Österreichischen Hotelierversammlung. Ein Grund dafür: Die Zimmer bleiben günstig. Es gibt noch viele offene Stellen.

"Wir gehen optimistisch in den Winter", erklären Peter Peer und Sepp Schellhorn, die Präsidenten der Österreichischen Hotelierversammlung (ÖHV). 50,5% der ÖHV-Mitglieder rechnen nach derzeitigem Buchungsstand mit mehr Nächtigungen als im Winter 2011. "Das ist viel besser als im Vorjahr. Es geht weiter aufwärts", so die Präsidenten weiter.

Die Grafik zum Download finden Sie hier:
(<http://www.tourismuspresse.at/redirect/oehv90>)

Viele neue Betten: Preise bleiben niedrig, viele offene Stellen
Ein Grund für die gute Buchungslage: Niedrige Preise dank vieler neuer Hotelbetten. Die Hoteliers beschenken somit den Urlaubern ein günstiges Wintervergnügen. Eine weitere Folge der zahlreichen neuen Projekte: Der Kampf um die Mitarbeiter wird härter. Trotz des Beschäftigungsrekordes gibt es viele offene Stellen. Das wirkt sich auf die Stimmung aus: 85,8% der Befragten sehen auf dem Arbeitsmarkt keine Verbesserung. Am gefragtesten sind Mitarbeiter für Service, Rezeption und Küche.

Die Grafik zum Download finden Sie hier:
(<http://www.tourismuspresse.at/redirect/oehv91>)

Das gesamte Stimmungsbarometer ÖHV-Inside Winter 2012/2013 finden Sie hier als pdf. (<http://www.tourismuspresse.at/redirect/oehv92>)
(C) ÖHV, zur kostenlosen Verwendung

Die ÖHV gestaltet als freiwillige und parteiunabhängige Interessenvertretung der führenden Hotellerie durch Lobbying die Rahmenbedingungen für modernes Unternehmertum. 1.200 Mitgliedsbetriebe nutzen operative Dienstleistungen in Marketing und Weiterbildung genauso wie ihren Vorsprung durch Innovation und

Vernetzung. Mit rund 152.000 Betten - das entspricht zwei Drittel der Kapazität in der 4- bis 5-Sterne-Superior-Hotellerie - und mehr als 40.000 Mitarbeitern erwirtschaften die ÖHV-Mitglieder einen Gesamtumsatz von rund 3 Mrd. Euro. Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft generierte als Österreichs Wirtschaftsmotor 2010 über direkte und indirekte Wertschöpfung 15,1 % des BIP und jeden 5. Vollarbeitsplatz.

Weitere Pressemeldungen und Bildmaterial finden Sie unter <http://www.oehv.at/presse>

~

Rückfragehinweis:

Peter Peer, ÖHV-Präsident
ImpulsHotel - Hotelentwicklung und Beratung

Sepp Schellhorn, ÖHV-Präsident
Hotel "Der Seehof", Goldegg
Tel.: +43 (0)6415 8137

presse@oehv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/5473/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2012-12-21/09:53

210953 Dez 12

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20121221_TPT0004